

Sankt-Beitung.

Neunundzwanzigster Jahrgang.

[Der Preis des Original-Artikels ist nicht gestattet.]

Bezugspreis... Nr. 535.

Anzeigen... werden die Spalten...

Nr. 535.

Halle a. d. Saale, Donnerstag den 14. November.

1895.

Deutsches Reich.

Sof- und Personalnachrichten.

Berlin, 13. Nov. Der Kaiser traf vom tegeler Schloß...

Die Nordr. Alp. Bn. schreibt: Dem Vernehmen nach...

London, 13. Nov. In der gestrigen Jahresversammlung...

Vom Bürgerlichen Gesetzbuch.

Berlin, 13. Nov. In der heutigen Sitzung der Kommission...

Es beginnen jetzt auch die Ausdehnungen für baldige Einführung...

Köln, 13. Nov. Heute nachmittag 5 1/2 Uhr fand hier im Gericht...

Die Versammlung hat sich die Überzeugung ausgedrückt...

Der Vorsitzende schloß darauf die Versammlung mit einem Hoch...

Die Reform der Militärstrafprozess-Ordnung.

Zur Frage der Militärstrafprozess-Ordnung stellt der militärische Mitarbeiter...

Vorstellungen und Besorgnisse sind es gewesen, die den Fortgang...

Zur Reform der Arbeiterversicherung.

Die Oligarchen beginnen bereits Stimmung zu machen für die Vorhänge...

Unter den Vorhängen, welche der Reichstag des Reichsversicherungsamtes...

Der geschäftsführende Ausschuß des deutschen Versicherungsgenossenschaftsverbandes...

Der verlorene Wittern zufolge empfing der Reichszentralrat...

Die zweifelhafte Dienstatte.

Im Finanzausschuß der bayerischen Abgeordnetenversammlung...

Die Braunkohlen-Brick-Fabrikation.

Einer jenen erschienenen Schrift über die Braunkohlen-Brick-Fabrikation...

Die Braunkohlen-Brick-Fabrikation hat sich seit dem Jahre 1881...

Beschlebens Mitteilungen.

* Am Mittwoch nachmittag 2 Uhr fand unter dem Vorsitz des Reichstages...

* Wie ein offizielles Blatt hört, werden gegenwärtig bereits die Vorbereitungen...

* Wie wir gestern bereits mittheilten, wird der Ausschuß des Deutschen Handelsrates...

* Die Brauer des Münchener Braubaus in Berlin sind am Dienstag...

* Die Kommerzienräte „Gingler Bn.“ läßt sich aus Danzig schreiben...

* Wie die „West. Bz.“ meldet, ist dem vom sächsischen Provinzialparlament...

* Der Infrastrukturen Minister Reichert ist im Schlesien-Eis...

* Die Marinektion der Dnieper macht bekannt, daß nach Mittheilungen...

* Schwerin, 13. November. Der Landtag beider Großherzogthümer...

* Karlsruhe, 13. Nov. In der heutigen Sitzung der zweiten Kammer...

* Stuttgart, 13. Nov. Das Gesamtunterergebnis der Reichstagswahl...



haben, welche von ihrem Lehrer Verfassungen erlitten hatten, sind verhaftet worden.

Orfan. Zu der englischen Kiste wählte ein furchtbarer Sturm zu Null, Dublin, Wales, Cardiff, Yarmouth und Southampton die Schiffe zu heben. Der meiste Schaden ist ein sehr bedauerlicher. In der Nähe von Southampton wurde ein schottisches Schiff, welches gestrichelt wurde, in einen von Weizen voll von den Wellen zertrümmert.

Schiffverderber. Aus Essen wird vom 13. gemeldet: Dem neuen Material dort Schiffsverderber. Die Arbeit ist infolge des anhaltenden starken Schneeeinfalles. Obwohl jetzt wieder die Schiffe in den Häfen und die Arbeiter sind, so ist die Arbeit doch sehr gehindert.

Grubenkatastrophe. Bei dem Abbruch des Hotels du Nigbt Bouhouts in Glien überhand Mauerwerk am Ort der Straße am Mittwoch das Gerüst zusammen. Hierbei wurden sechs Arbeiter aus der Höhe von 15 Meter herab. Drei derselben waren sofort tot, zwei sind im Krankenhaus gestorben, und auch der Zustand des sechsten Arbeiters ist bedenklich.

Dammbruch. Aus Emden wird vom 13. gemeldet: Der Damm des Dikanaal ist infolge Hochwassers in der Nacht auf eine Länge von 60 Metern zerfallen. Die verfallenen Bauwerke und Gärten sind überflutet. Verluste an Vieh und Menschen sind bisher nicht vorgetrieben. Man erwartet, daß das Wasser heute schon fällt.

Grubenkatastrophe. Durch einen Gefährlichen auf der Zeche „Anna“ bei Witteness wurden fünf Arbeiter in die Tiefe gerissen, einer blieb tot, die übrigen wurden schwer verwundet.

Grubenkatastrophe. Aus Braunsberg (Schlesien) wird vom 13. gemeldet: In der Nähe des Dorfes Kasowitz ist ein Raub an Leben und dessen Mannschaft wohlthätig ertrunken. Das Boot liegt gerade im Wasser des Brückenlaufes und ist für die Schifffahrt sehr gefährlich.

Durchgebrannt. Wieder einmal ist in Berlin ein Gehilte mit 5000 M. durchgebrannt. Die Konfessionisten Müller und Kriebitzsch telegraphisch am Mittwoch morgen an die einige Minuten entfernt wohnende Wittwe des Herrn Ludwig Schwaner gegen Entlohnung 5000 M. abholen zu lassen. Die Entlohnung wurde, wie der Konfessionist mitteilt, unterdessen auch auf zwei Briefschaften der Wittwe, vorgelegt und das Geld dem damit beauftragten Lehrling anstandslos ausbezahlt. Der Lehrling ist verschwunden.

In dem Doppelverbrechen in Groß-Waldenfelde, von dem wir gestern berichtet, sind weiter gemeldet, daß die Leiche des Mörder's nicht in einem Graben gefunden werden konnte. Die Leiche wurde gestern früh am Ufer des Zehlendorfer Sees bei Heinersdorf, der Gut und der Wittwenschaft wohlthätig ertrunken. Danach kann die Leiche nicht mehr begraben werden, da der Doppelverbrecher auch seinen Leben ein Ende gemacht hat. Gelesen morgen trafen die Eltern der ermordeten Frau Weizens aus Wilmers in Groß-Waldenfelde ein. Die Leiche hat, wie oben bereits mit ihrer so schändlich hingeworfene Tochter und deren Kinder ist ergreifend.

Letzte Telegramme.

Berlin, 14. Nov. Die „Walt-Bl.“ erklärt die Begründung, wonach der Verband der deutschen Berufs-gesellschaften beschlossen hätte, die Vorschläge des „Walt-Bl.“ für die Vereinigung der Arbeiterversicherung anzunehmen, und die entsprechenden Kosten zu übernehmen, für unrichtig. Der Verband ist noch nicht in der Lage gewesen, sich mit diesen Vorschlägen zu beschäftigen.

Berlin, 14. Nov. Der „Vorwärts“ veröffentlicht eine Erklärung der Agitations-Kommission der Brauereiarbeiter, wonach in den gestrigen Verhandlungen die Differenzen mit dem Wünderer Brauhaus für beide Theile ehrenvoll und befriedigend beigelegt sind.

Berlin, 14. Nov. Die Leiche des Doppelverbrechers Weizens aus Groß-Waldenfelde wurde gestern im Zehlener See gefunden.

Paris, 13. Nov. Aufsteige Wacht traf heute abend hier ein und wurde am Bahnhof von einer Menge Neugieriger erwartet. Dem mit entzündeten Gebräuden wurden in einem benachbarten Café einige Feuerschergen zerrümpelt, auch Tische und Stühle umgeworfen. Ein erster Zwischenfall ereignete sich nicht.

London, 14. Nov. In dem am Sonnabend stattfindenden Kabinetsrathe soll über die Lage in der Türkei verhandelt werden.

Montabaur, 13. Nov. Bei dem Kirchweih-Krawall von Würges (s. Vermischtes im gestrigen Morgenblatt) wurde auch das Würgeser Geflügel und in Brand gefetzt. Revolver-schüsse fielen auf beiden Seiten; es gab 40 Verwundete, darunter 5 tödlich.

Schiffsmeldung.

London, 13. Nov. Das Schiff „Dipland-Home“ strandete im Bristolkanal. 17 Mann, darunter die Familie des Kapitäns, ertranken.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Wie die Rheinisch-Westfälische Zeitung meldet, bringe die statistische Forderungseinstellung der Zechen des Kohlen-syndikats im Oktober 12 Proz. statt der beschlossenen 10 Proz. Der Grund liegt in dem niedrigen Wasserstand, hauptsächlich aber in der unzureichenden Waggengestellung.

In der italienisch-schweizerischen Konferenz betreffend den Bau des Simplon-Tunnels fanden lange Verhandlungen über die Finanzfrage statt; von den Regierungen wurde hierüber neue Instruktionen verlangt; man hofft, noch in dieser Woche zum Abschluss zu kommen.

London, 13. Nov. Von der Glasgower Fondsbörse werden Schwierigkeiten gemeldet; ein Makler ist offiziell als insolvent erklärt worden, andere dürfen aber morgen Liquidation fallieren.

Buenos Ayres, 12. Nov. [Telegr.] Goldagio 28 7/8.

Rio de Janeiro, 12. Nov. [Telegr.] Wechselkurs London 9 1/2.

Börse zu Halle am 14. November.

Freise mit Ausschluß der Maklergebühr für 1000 kg netto. Weizen, ruhig, 141-148 M., feinsten märkischer über Notiz, Rauweizen 138-144 M. Roggen, ruhig, 126-130 M. Gerste, ruhig, Braun-, 140-140 M., feinsten bei 173 M. Futter- 115-122 M. Hafer, ruhig, 124-132 M. Mais, amerikanischer Mittel-, 110-112 M. Donnamais- 117-128 M. Raps ohne Handel. Sommererbsen — M. Erbsen, Victoria, 139-152 M. Kammeln, ausseh. Saack 56-57 M. Hafer, einseh. Silesisches Glas-Industrie 35,00-37,00 M., bei knappen Vorräten nach Qualität bezahlt. Mais, einseh. einseh. Faser, gefragt, 29,00-32,00 M. Linsen 16-32 M. Bohnen 22-24 M. Kleeblätter: Rothklee 70-78 M. Weisklee 80-92 M., Gelbklee 22-26, Esparsette 22-24 M. schweizerischer Hafer, 30-38 M. Mohl, blüht 24,00-30,00 M. Futtermehl gef., Futtermehl 12,00-13,00 M. Roggenkleie 8,50-9,00 M. Weizenschalen 7,50 bis

8,00 M. Weizenschale 7,50-8,00 M. Malzkorn, helle, 8,00-9,00 M., dunkle 7,00-7,50 M. Oelkuchen 8,75-9,00 M. Mehl 25,50-27,50 M. Rüböl 55,50 M. Petroleum 24,00 M. Solaröl 62,50/50 12,50 M. Spiritus, 10,00 Liter-Preis, still, Kattolöl mit 50 M. Verbandsabgabe — M., mit 70 M. Verbandsabgabe 32,40 M. Rüben — M. Weizenmehl 00 brutto incl. Saack 22,00-23,00 M. Roggenmehl 01 brutto incl. Saack 19,00-20,00 M.

Getreide.

New York, 13. Nov. [Telegr.] Rother Winterweizen 68 1/2, Weizen November —, Dezember 65, März 65 1/2, Mai 67 1/2, Mais November 36 3/4, Dezember 35 1/4, Mai 36. — Mehl 2,65. Getreidefracht 3/8. Chicago, 13. Nov. [Telegr.] Weizen November 57 1/2, Dezember 57 1/2, Mais November 29 1/2. Hamburg, 13. Nov. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 136-140. Roggen loco ruhig, hiesiger —, mecklenburger loco neuer 130-134, russischer loco flau, loco neuer 80-82. Hafer ruhig, Gerste ruhig. Weizen ruhig, loco neuer 135-142, per Nov.-Dez. 142,00, per April-Mai 146,00. Roggen loco ruhig, 118-121, per Nov.-Dez. 117,50, per April-Mai 123,50. Pomm. Hafer loco 113-117, per Nov.-Dez. 113,00, per April-Mai 117,50. 7,50 Br. Roggen Frühl., 6,68 Gd., 6,70 Br. Hafer per Frühl., 6,43 Gd., 6,45 Br. Roggen — Fein, 12. Nov. Weizen loco flau, per Frühl., 6,55 Gd., 6,57 Br. Roggen per Frühl., 6,34 Gd., 6,36 Br. Hafer per Frühl., 6,08 Gd., 6,10 Br. London, 13. Nov. (Schluss) Weizen und Gerste geschäftslos; Mais und Hafer ruhig; Mehl flauer, Stadtmehl 19-25 sh. Schwimmen des Getreide ruhig.

Zucker.

Magdeburg, 13. Nov. [Orig.-Ber.] Kornzucker excl., von 92proz. Rend. alte —, neue 11,01-11,20. Kornzucker excl. 82proz. Rend. alte 10,55-10,65, neue 10,55-10,65. Nachprodukte excl. 75prozent. Rend. 7,60-8,20. Schwächer. Brodraffinade I. 23-23,25. Brodraffinade II. 22,75. Gem. Raffinade mit Fass 23,25 bis 23,50. Gem. Melis I., mit Fass 22,25. Still. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per November 10,47 1/2.

Berliner Börse vom 13. Nov.

(Ergänzung zu den Notierungen im gestr. Abendblatt.) Deutsche Fonds- u. Staatspap. Barmer Stadtanleihe 3 1/2 — Berliner Stadt-Anl. 3 1/2 — 103,1000 do. 3 1/2 — 103,1000 Magdeburger St.-Anl. 3 1/2 — 103,1000 do. do. neue 4 — 103,000 Westpr. Prov.-Anl. 3 1/2 — 101,000 Ost-Pr. Staats-Anl. 3 1/2 — 101,000 Baitsische Anleihe — 105,200 Braunschw. 20 Jähr.-L. — 106,200 Köln-Mind. Pr.-Anl. 3 1/2 — 141,100a Han. 50 Jähr.-Lose — 24,600a Meining. 7 Jähr.-Lose 3 1/2 — 132,700a Oldenb. 40 Jähr.-Lose 3 1/2 — 132,700a

Deutsche Eisen-Prior.-Oblig.

Mainz-Ludw. 75, 76, 78, 4 — do. v. 1890 3 1/2 — do. v. 1891 3 1/2 — do. v. 1892 3 1/2 — do. v. 1893 3 1/2 — do. v. 1894 3 1/2 — do. v. 1895 3 1/2 — do. v. 1896 3 1/2 — do. v. 1897 3 1/2 — do. v. 1898 3 1/2 — do. v. 1899 3 1/2 — do. v. 1900 3 1/2 — do. v. 1901 3 1/2 — do. v. 1902 3 1/2 — do. v. 1903 3 1/2 — do. v. 1904 3 1/2 — do. v. 1905 3 1/2 — do. v. 1906 3 1/2 — do. v. 1907 3 1/2 — do. v. 1908 3 1/2 — do. v. 1909 3 1/2 — do. v. 1910 3 1/2 — do. v. 1911 3 1/2 — do. v. 1912 3 1/2 — do. v. 1913 3 1/2 — do. v. 1914 3 1/2 — do. v. 1915 3 1/2 — do. v. 1916 3 1/2 — do. v. 1917 3 1/2 — do. v. 1918 3 1/2 — do. v. 1919 3 1/2 — do. v. 1920 3 1/2 — do. v. 1921 3 1/2 — do. v. 1922 3 1/2 — do. v. 1923 3 1/2 — do. v. 1924 3 1/2 — do. v. 1925 3 1/2 — do. v. 1926 3 1/2 — do. v. 1927 3 1/2 — do. v. 1928 3 1/2 — do. v. 1929 3 1/2 — do. v. 1930 3 1/2 — do. v. 1931 3 1/2 — do. v. 1932 3 1/2 — do. v. 1933 3 1/2 — do. v. 1934 3 1/2 — do. v. 1935 3 1/2 — do. v. 1936 3 1/2 — do. v. 1937 3 1/2 — do. v. 1938 3 1/2 — do. v. 1939 3 1/2 — do. v. 1940 3 1/2 — do. v. 1941 3 1/2 — do. v. 1942 3 1/2 — do. v. 1943 3 1/2 — do. v. 1944 3 1/2 — do. v. 1945 3 1/2 — do. v. 1946 3 1/2 — do. v. 1947 3 1/2 — do. v. 1948 3 1/2 — do. v. 1949 3 1/2 — do. v. 1950 3 1/2 — do. v. 1951 3 1/2 — do. v. 1952 3 1/2 — do. v. 1953 3 1/2 — do. v. 1954 3 1/2 — do. v. 1955 3 1/2 — do. v. 1956 3 1/2 — do. v. 1957 3 1/2 — do. v. 1958 3 1/2 — do. v. 1959 3 1/2 — do. v. 1960 3 1/2 — do. v. 1961 3 1/2 — do. v. 1962 3 1/2 — do. v. 1963 3 1/2 — do. v. 1964 3 1/2 — do. v. 1965 3 1/2 — do. v. 1966 3 1/2 — do. v. 1967 3 1/2 — do. v. 1968 3 1/2 — do. v. 1969 3 1/2 — do. v. 1970 3 1/2 — do. v. 1971 3 1/2 — do. v. 1972 3 1/2 — do. v. 1973 3 1/2 — do. v. 1974 3 1/2 — do. v. 1975 3 1/2 — do. v. 1976 3 1/2 — do. v. 1977 3 1/2 — do. v. 1978 3 1/2 — do. v. 1979 3 1/2 — do. v. 1980 3 1/2 — do. v. 1981 3 1/2 — do. v. 1982 3 1/2 — do. v. 1983 3 1/2 — do. v. 1984 3 1/2 — do. v. 1985 3 1/2 — do. v. 1986 3 1/2 — do. v. 1987 3 1/2 — do. v. 1988 3 1/2 — do. v. 1989 3 1/2 — do. v. 1990 3 1/2 — do. v. 1991 3 1/2 — do. v. 1992 3 1/2 — do. v. 1993 3 1/2 — do. v. 1994 3 1/2 — do. v. 1995 3 1/2 — do. v. 1996 3 1/2 — do. v. 1997 3 1/2 — do. v. 1998 3 1/2 — do. v. 1999 3 1/2 — do. v. 2000 3 1/2 — do. v. 2001 3 1/2 — do. v. 2002 3 1/2 — do. v. 2003 3 1/2 — do. v. 2004 3 1/2 — do. v. 2005 3 1/2 — do. v. 2006 3 1/2 — do. v. 2007 3 1/2 — do. v. 2008 3 1/2 — do. v. 2009 3 1/2 — do. v. 2010 3 1/2 — do. v. 2011 3 1/2 — do. v. 2012 3 1/2 — do. v. 2013 3 1/2 — do. v. 2014 3 1/2 — do. v. 2015 3 1/2 — do. v. 2016 3 1/2 — do. v. 2017 3 1/2 — do. v. 2018 3 1/2 — do. v. 2019 3 1/2 — do. v. 2020 3 1/2 — do. v. 2021 3 1/2 — do. v. 2022 3 1/2 — do. v. 2023 3 1/2 — do. v. 2024 3 1/2 — do. v. 2025 3 1/2 — do. v. 2026 3 1/2 — do. v. 2027 3 1/2 — do. v. 2028 3 1/2 — do. v. 2029 3 1/2 — do. v. 2030 3 1/2 — do. v. 2031 3 1/2 — do. v. 2032 3 1/2 — do. v. 2033 3 1/2 — do. v. 2034 3 1/2 — do. v. 2035 3 1/2 — do. v. 2036 3 1/2 — do. v. 2037 3 1/2 — do. v. 2038 3 1/2 — do. v. 2039 3 1/2 — do. v. 2040 3 1/2 — do. v. 2041 3 1/2 — do. v. 2042 3 1/2 — do. v. 2043 3 1/2 — do. v. 2044 3 1/2 — do. v. 2045 3 1/2 — do. v. 2046 3 1/2 — do. v. 2047 3 1/2 — do. v. 2048 3 1/2 — do. v. 2049 3 1/2 — do. v. 2050 3 1/2 — do. v. 2051 3 1/2 — do. v. 2052 3 1/2 — do. v. 2053 3 1/2 — do. v. 2054 3 1/2 — do. v. 2055 3 1/2 — do. v. 2056 3 1/2 — do. v. 2057 3 1/2 — do. v. 2058 3 1/2 — do. v. 2059 3 1/2 — do. v. 2060 3 1/2 — do. v. 2061 3 1/2 — do. v. 2062 3 1/2 — do. v. 2063 3 1/2 — do. v. 2064 3 1/2 — do. v. 2065 3 1/2 — do. v. 2066 3 1/2 — do. v. 2067 3 1/2 — do. v. 2068 3 1/2 — do. v. 2069 3 1/2 — do. v. 2070 3 1/2 — do. v. 2071 3 1/2 — do. v. 2072 3 1/2 — do. v. 2073 3 1/2 — do. v. 2074 3 1/2 — do. v. 2075 3 1/2 — do. v. 2076 3 1/2 — do. v. 2077 3 1/2 — do. v. 2078 3 1/2 — do. v. 2079 3 1/2 — do. v. 2080 3 1/2 — do. v. 2081 3 1/2 — do. v. 2082 3 1/2 — do. v. 2083 3 1/2 — do. v. 2084 3 1/2 — do. v. 2085 3 1/2 — do. v. 2086 3 1/2 — do. v. 2087 3 1/2 — do. v. 2088 3 1/2 — do. v. 2089 3 1/2 — do. v. 2090 3 1/2 — do. v. 2091 3 1/2 — do. v. 2092 3 1/2 — do. v. 2093 3 1/2 — do. v. 2094 3 1/2 — do. v. 2095 3 1/2 — do. v. 2096 3 1/2 — do. v. 2097 3 1/2 — do. v. 2098 3 1/2 — do. v. 2099 3 1/2 — do. v. 2100 3 1/2 — do. v. 2101 3 1/2 — do. v. 2102 3 1/2 — do. v. 2103 3 1/2 — do. v. 2104 3 1/2 — do. v. 2105 3 1/2 — do. v. 2106 3 1/2 — do. v. 2107 3 1/2 — do. v. 2108 3 1/2 — do. v. 2109 3 1/2 — do. v. 2110 3 1/2 — do. v. 2111 3 1/2 — do. v. 2112 3 1/2 — do. v. 2113 3 1/2 — do. v. 2114 3 1/2 — do. v. 2115 3 1/2 — do. v. 2116 3 1/2 — do. v. 2117 3 1/2 — do. v. 2118 3 1/2 — do. v. 2119 3 1/2 — do. v. 2120 3 1/2 — do. v. 2121 3 1/2 — do. v. 2122 3 1/2 — do. v. 2123 3 1/2 — do. v. 2124 3 1/2 — do. v. 2125 3 1/2 — do. v. 2126 3 1/2 — do. v. 2127 3 1/2 — do. v. 2128 3 1/2 — do. v. 2129 3 1/2 — do. v. 2130 3 1/2 — do. v. 2131 3 1/2 — do. v. 2132 3 1/2 — do. v. 2133 3 1/2 — do. v. 2134 3 1/2 — do. v. 2135 3 1/2 — do. v. 2136 3 1/2 — do. v. 2137 3 1/2 — do. v. 2138 3 1/2 — do. v. 2139 3 1/2 — do. v. 2140 3 1/2 — do. v. 2141 3 1/2 — do. v. 2142 3 1/2 — do. v. 2143 3 1/2 — do. v. 2144 3 1/2 — do. v. 2145 3 1/2 — do. v. 2146 3 1/2 — do. v. 2147 3 1/2 — do. v. 2148 3 1/2 — do. v. 2149 3 1/2 — do. v. 2150 3 1/2 — do. v. 2151 3 1/2 — do. v. 2152 3 1/2 — do. v. 2153 3 1/2 — do. v. 2154 3 1/2 — do. v. 2155 3 1/2 — do. v. 2156 3 1/2 — do. v. 2157 3 1/2 — do. v. 2158 3 1/2 — do. v. 2159 3 1/2 — do. v. 2160 3 1/2 — do. v. 2161 3 1/2 — do. v. 2162 3 1/2 — do. v. 2163 3 1/2 — do. v. 2164 3 1/2 — do. v. 2165 3 1/2 — do. v. 2166 3 1/2 — do. v. 2167 3 1/2 — do. v. 2168 3 1/2 — do. v. 2169 3 1/2 — do. v. 2170 3 1/2 — do. v. 2171 3 1/2 — do. v. 2172 3 1/2 — do. v. 2173 3 1/2 — do. v. 2174 3 1/2 — do. v. 2175 3 1/2 — do. v. 2176 3 1/2 — do. v. 2177 3 1/2 — do. v. 2178 3 1/2 — do. v. 2179 3 1/2 — do. v. 2180 3 1/2 — do. v. 2181 3 1/2 — do. v. 2182 3 1/2 — do. v. 2183 3 1/2 — do. v. 2184 3 1/2 — do. v. 2185 3 1/2 — do. v. 2186 3 1/2 — do. v. 2187 3 1/2 — do. v. 2188 3 1/2 — do. v. 2189 3 1/2 — do. v. 2190 3 1/2 — do. v. 2191 3 1/2 — do. v. 2192 3 1/2 — do. v. 2193 3 1/2 — do. v. 2194 3 1/2 — do. v. 2195 3 1/2 — do. v. 2196 3 1/2 — do. v. 2197 3 1/2 — do. v. 2198 3 1/2 — do. v. 2199 3 1/2 — do. v. 2200 3 1/2 — do. v. 2201 3 1/2 — do. v. 2202 3 1/2 — do. v. 2203 3 1/2 — do. v. 2204 3 1/2 — do. v. 2205 3 1/2 — do. v. 2206 3 1/2 — do. v. 2207 3 1/2 — do. v. 2208 3 1/2 — do. v. 2209 3 1/2 — do. v. 2210 3 1/2 — do. v. 2211 3 1/2 — do. v. 2212 3 1/2 — do. v. 2213 3 1/2 — do. v. 2214 3 1/2 — do. v. 2215 3 1/2 — do. v. 2216 3 1/2 — do. v. 2217 3 1/2 — do. v. 2218 3 1/2 — do. v. 2219 3 1/2 — do. v. 2220 3 1/2 — do. v. 2221 3 1/2 — do. v. 2222 3 1/2 — do. v. 2223 3 1/2 — do. v. 2224 3 1/2 — do. v. 2225 3 1/2 — do. v. 2226 3 1/2 — do. v. 2227 3 1/2 — do. v. 2228 3 1/2 — do. v. 2229 3 1/2 — do. v. 2230 3 1/2 — do. v. 2231 3 1/2 — do. v. 2232 3 1/2 — do. v. 2233 3 1/2 — do. v. 2234 3 1/2 — do. v. 2235 3 1/2 — do. v. 2236 3 1/2 — do. v. 2237 3 1/2 — do. v. 2238 3 1/2 — do. v. 2239 3 1/2 — do. v. 2240 3 1/2 — do. v. 2241 3 1/2 — do. v. 2242 3 1/2 — do. v. 2243 3 1/2 — do. v. 2244 3 1/2 — do. v. 2245 3 1/2 — do. v. 2246 3 1/2 — do. v. 2247 3 1/2 — do. v. 2248 3 1/2 — do. v. 2249 3 1/2 — do. v. 2250 3 1/2 — do. v. 2251 3 1/2 — do. v. 2252 3 1/2 — do. v. 2253 3 1/2 — do. v. 2254 3 1/2 — do. v. 2255 3 1/2 — do. v. 2256 3 1/2 — do. v. 2257 3 1/2 — do. v. 2258 3 1/2 — do. v. 2259 3 1/2 — do. v. 2260 3 1/2 — do. v. 2261 3 1/2 — do. v. 2262 3 1/2 — do. v. 2263 3 1/2 — do. v. 2264 3 1/2 — do. v. 2265 3 1/2 — do. v. 2266 3 1/2 — do. v. 2267 3 1/2 — do. v. 2268 3 1/2 — do. v. 2269 3 1/2 — do. v. 2270 3 1/2 — do. v. 2271 3 1/2 — do. v. 2272 3 1/2 — do. v. 2273 3 1/2 — do. v. 2274 3 1/2 — do. v. 2275 3 1/2 — do. v. 2276 3 1/2 — do. v. 2277 3 1/2 — do. v. 2278 3 1/2 — do. v. 2279 3 1/2 — do. v. 2280 3 1/2 — do. v. 2281 3 1/2 — do. v. 2282 3 1/2 — do. v. 2283 3 1/2 — do. v. 2284 3 1/2 — do. v. 2285 3 1/2 — do. v. 2286 3 1/2 — do. v. 2287 3 1/2 — do. v. 2288 3 1/2 — do. v. 2289 3 1/2 — do. v. 2290 3 1/2 — do. v. 2291 3 1/2 — do. v. 2292 3 1/2 — do. v. 2293 3 1/2 — do. v. 2294 3 1/2 — do. v. 2295 3 1/2 — do. v. 2296 3 1/2 — do. v. 2297 3 1/2 — do. v. 2298 3 1/2 — do. v. 2299 3 1/2 — do. v. 2300 3 1/2 — do. v. 2301 3 1/2 — do. v. 2302 3 1/2 — do. v. 2303 3 1/2 — do. v. 2304 3 1/2 — do. v. 2305 3 1/2 — do. v. 2306 3 1/2 — do. v. 2307 3 1/2 — do. v. 2308 3 1/2 — do. v. 2309 3 1/2 — do. v. 2310 3 1/2 — do. v. 2311 3 1/2 — do. v. 2312 3 1/2 — do. v. 2313 3 1/2 — do. v. 2314 3 1/2 — do. v. 2315 3 1/2 — do. v. 2316 3 1/2 — do. v. 2317 3 1/2 — do. v. 2318 3 1/2 — do. v. 2319 3 1/2 — do. v. 2320 3 1/2 — do. v. 2321 3 1/2 — do. v. 2322 3 1/2 — do. v. 2323 3 1/2 — do. v. 2324 3 1/2 — do. v. 2325 3 1/2 — do. v. 2326 3 1/2 — do. v. 2327 3 1/2 — do. v. 2328 3 1/2 — do. v. 2329 3 1/2 — do. v. 2330 3 1/2 — do. v. 2331 3 1/2 — do. v. 2332 3 1/2 — do. v. 2333 3 1/2 — do. v. 2334 3 1/2 — do. v. 2335 3 1/2 — do. v. 2336 3 1/2 — do. v. 2337 3 1/2 — do. v. 2338 3 1/2 — do. v. 2339 3 1/2 — do. v. 2340 3 1/2 — do. v. 2341 3 1/2 — do. v. 2342 3 1/2 — do. v. 2343 3 1/2 — do. v. 2344 3 1/2 — do. v. 2345 3 1/2 — do. v. 2346 3 1/2 — do. v. 2347 3 1/2 — do. v. 2348 3 1/2 — do. v. 2349 3 1/2 — do. v. 2350 3 1/2 — do. v. 2351 3 1/2 — do. v. 2352 3 1/2 — do. v. 2353 3 1/2 — do. v. 2354 3 1/2 — do. v. 2355 3 1/2 — do. v. 2356 3 1/2 — do. v. 2357 3 1/2 — do. v. 2358 3 1/2 — do. v. 2359 3 1/2 — do. v. 2360 3 1/2 — do. v. 2361 3 1/2 — do. v. 2362 3 1/2 — do. v. 2363 3 1/2 — do. v. 2364 3 1/2 — do. v. 2365 3 1/2 — do. v. 2366 3 1/2 — do. v. 2367 3 1/2 — do. v. 2368 3 1/2 — do. v. 2369 3 1/2 — do. v. 2370 3 1/2 — do. v. 2371 3 1/2 — do. v. 2372 3 1/2 — do. v. 2373 3 1/2 — do. v. 2374 3 1/2 — do. v. 2375 3 1/2 — do. v. 2376 3 1/2 — do. v. 2377 3 1/2 — do. v. 2378 3 1/2 — do. v. 2379 3 1/2 — do. v. 2380 3 1/2 — do. v. 2381 3 1/2 — do. v. 2382 3 1/2 — do. v. 2383 3 1/2 — do. v. 2384 3 1/2 — do. v. 2385 3 1/2 — do. v. 2386 3 1/2 — do. v. 2387 3 1/2 — do. v. 2388 3 1/2 — do. v. 2389 3 1/2 — do. v. 2390 3 1/2 — do. v. 2391 3 1/2 — do. v. 2392 3 1/2 — do. v. 2393 3 1/2 — do. v. 2394 3 1/2 — do. v. 2395 3 1/2 — do. v.

Martini-Gasglühlicht.

Beste, vollkommenste Beleuchtung.

Alles bisherige Glühlicht durch Leuchtkraft, Haltbarkeit der Glühkörper und Billigkeit weit übertreffend.

Completer Apparat . . . Mt. 7,50 p. Stück.
Glühkörper incl. Montage „ 1,85 „ „
Installateuren gewähre Rabatt.


Georg Sachs, Geißstr. 21,
General-Vertreter für Halle a. S., Thüringen und
Thüringische Staaten.

Für Schwerhörige.

Concurrenzlose Erfindung. Selbstbehandlungs-Apparat. Gehörleiden aller Art, insofern hörnähliche und veraltete Fälle, werden behandelt durch den **Gehörbehandlungs-Apparat** (ohne Katheter) vermittels warmer comprimierter Luft. Große Erfolge und höchste Anerkennung in wissenschaftlichen Kreisen.

Abtreibe Mittel und Dampfbäder.

G. Gliese, Berlin NO., Friebeustr. 104.



Für die Zwecke des unter Allerhöchstem Protektorate stehenden **Preussischen Vereins vom Rothem Kreuz** durch Allerhöchsten Erlaß vom 3. August 1895 genehmigt.

Große Geld-Lotterie

16.870 Baargewinne
und zwar Gewinne zu 100,000 Mk., zu 50,000 Mk., zu 25,000 Mk., zu 15,000 Mk., zu 10,000 Mk. u. s. w. bis zu 15 Mk.

Der Preis eines Looses beträgt 3 Mark
und 30 Wg. Reichshaupt-Abgabe.

Der Vertrieb der Loose ist den Königl. Preuss. Lotterien-Commissären übertragen. Die Auszahlung der Gewinne wird durch dieselben ohne jeden Abzug erfolgen. Die Ziehung erfolgt im Ziehungsloose der Königl. Lotterie-Direktion zu Berlin vom 9. bis 14. Dezember 1895.

Das Central-Comité des Preussischen Vereins zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger.
von dem Knefede.

Berliner Rothe - Lotterie.

Ziehung vom 9. bis 14. December im Saale der Königlich Preuss. Lotterie.
Im Ganzen 16870 bare Geldgewinne mit

Einer halben Million

und 75000 Mk.

Originalloose à 3 Mk. 30 Pf. Reichsstempel, Porto u. Liste 20 Pfg.
also zusammen Mk. 3,50 per Loos.

M. Fraenkel jr., Bankgeschäft, Berlin, Friedrichstr. 30.

David's

Schokoladen
& Kakaos

werden von *keinem* Fabrikat *übertroffen*.

Sie wissen nicht was Kaffee ist,

so lange sie nicht **Polko's importierten Anden-Kaffee** gesunken haben (aus durch 16jähr. Aufenthalt lok. Plantagen). Roh brutto 10 Pfd. Mk. 15, gehr. 10 Pfd. Mk. 20 fre. Nachn. Nichtconventrendes zurück.

Paul Polko, Bitterfeld.

Thee-Offerte

der chinesischen Special-Thee-Handlung
G. Gröhe Nachf., Leipzig Str. 102.

Souchong-Thee, Nr. 4 à Pfund M. 2,-	Mouling-Congo, à Pfund M. 5,-
„ 3 „ „ 3,-	„ „ „ 3,-
„ 2 „ „ 4,-	Melange-Thee, Nr. 2 à Pfund M. 4,-
„ 1 „ „ 6,-	„ 1 „ „ 6,-

Grus-Thee von nur besseren Qualitäten,
à Pfund M. 2,00.

Versandt nach auswärts von 1 Pfund an franco.

Für den Angehensheit verantwortlich: W. König in Halle.

Das neueste von allen Kapellen gespielte Walzerlied ist

Liebehen nur Du.

Preis für Clav. oder Clav. u. Ges. 1,20 A, Zither 1 A, Orehoster 2 A
Röder'sche Musikalien-Handlung in Dessau.

Die im Jahre 1827 von dem edlen Menschenfreunde **Ernst Wilh. Arnoldi** begründete, auf **Gegenfeitigkeit und Oeffentlichkeit** beruhende

Lebensversicherungsbank f. D.

zu **Gotha**

ladet hiermit zum Beitritt ein. Sie darf für sich geltend machen, daß sie, getreu den Absichten ihres Gründers, „als Eigentum Aller, welche sich ihr zum Besten der Ihrigen anschließen, auch Allen ohne Ausnahme zum Nutzen gereicht.“ Sie strebt nach größter Gerechtigkeit und Billigkeit. Ihre Geschäftserfolge sind stets überaus günstig. Sie hat allezeit dem vernünftigen Fortschritt gehuldigt. Sie ist wie die älteste, so auch die größte deutsche Lebensversicherungs-Anstalt.

Versch.-Bestand Anfang 1895 673 Millionen M.
Geschäftsfonds 202 Millionen M.
Darunter: 33 Millionen M.
Für Sterbefälle ausbezahlt seit der Begründung . . . 256 1/2 Millionen M.

Die Verwaltungskosten haben stets unter oder wenig über 3% der Einnahmen betragen.

Versuchen Sie

Kaufmann's Tinten.

Weinhandlung u. Weinrestaurant

von Frau Wittve Alb. Strauss

Brüderstrasse 15 I. Etage
empfiehlt ihre gut gepflegten Weine:

Rhein-, Mosel- und vorzügliche Rothweine

sowie deutschen und französischen Sect
in und ausser dem Hause zu billigsten Preisen.

— Feine Delikatessen, anerkannt vorzügliche Küche. —

Alle soliden Herren.

Anzug, Hosen, Paletotsstoffe u. a. w. liefert zu Fabrikpreisen die **Aachener Tuchindustrie, Aachen, 140.**
Elegante Musterung kostenlos bei Antrage!

Spezialität: **Monopol-Cheviot** bis Meter schwarz, blau oder braun
zu einem soliden **10 Mark!** Director Heur. von gediegenen Anzüge für **10 Mark!** Fabrikort Aachen, wohlbekannt durch gute Tuchsaren.

Marienstr. 1. **Möbel-Fabrik und Magazin** Marienstr. 1.

von **Ernst Otto Krausse, Tischlermeister,**

empfiehlt sein reichhaltiges Lager in Möbeln, Spiegel- und Polsterwaren zu den denkbar billigsten Preisen und hilft bei Bedarf um gütliche Verständigung. Nur eigenes Fabrikat. Reparaturen schnell und billig.

NB. Nehn Laden, daher die billigsten Preise nur **Marienstraße 1.**
Der Obige.



Diese feinen Thee's - A 2,50 bis A 7,- per russ. Pfund v. 410 Gr. - unerreicht an Geschmack u. Aroma - empfohlen!
Helmhold & Co., Ernst Oehme, H. Chr. Werther & Co.

Wer mit Erfolg und billig

inscribieren, alle Mühewaltung (Vervielfältigung), - Porto u. Nebenspesen - ersparen will, wende sich an die älteste und leistungsfähigste

Annoncen-Expedition
Hansenstein & Vogler, A.-G.
Halle a. S., Schmeerstr. 20, I. (a)

Buchführung

böhr. Ital. A 25 - einl. A 15 - Einzel-Unterricht. Nebstl. Monats- und Jahres-Abkürz. Inventuren u. vollständige Reueinrichtung der Bücher übernimmt **F. C. Beyer, Buchhalter, Krutenbergstraße 9.**

Puppen-Perücken

von echtem Haar und unterwändiger Goldfarbe, 2 bis 3 Röhle übernehmbar, werden schnell und billig angefertigt.

H. Krolow, Friseur, Geißstr. 16 n. d. Adler-Abtheile, Gr. Zauer in Puppenköfen.



A. Pfeifer, Mechaniker,
Halle, St. Eudenberg 23, I.
Nähmaschinen-Handlung
Reparatur-Werkstatt.
Ersatz-Theile,
Nadeln, etc. re.

Man kauft

neue und gebrauchte Möbel jeder Art in größter Auswahl u. zu billigen Preisen nur bei

Friedrich Peilecke,
Geißstraße 25.

Gebrauchte Ladens-, Conservator-, Restaurations-Einrichtungen, Pianinos und dergl. m. kauft stets

Friedrich Peilecke,
Geißstraße 25.

Gebrauchte Möbel

i. d. Art. fort. ausse Nachstoffe kauft stets

Friedrich Peilecke,
Geißstraße 25.

Mandarinenaunen

das Pfund Mk. 2,85

Bestehen aus Halbwolle und grobem feinem Kammwolle mit einem Zusatz in Farbe ähnlich den Kideraunen, gemittelt und schön gezeichnet; 3 Pfd. zum größten Obertheil ausrechennd. Lanzen von Feuerfestungsfabrik, Bedienung wird nicht bedient. Versand (mit 3 Wg.) aus Berlin von der **ersten Webfabrik** mit elektrischem Betrieb

Gustav Lustig
BERLIN S., Prinzenstrasse 46.

Woll-Strümpfe

in großer Auswahl billig!

Berliner Gngros-Lager,
Gr. Ulrichstraße 32.

Anzugstoffe!

Neuheiten in guter Qualität für Herren und Knaben, **Wollwolle** und **seine farbige Damenstoffe** zu eleganten **Brommenten** und **Regenmänteln** werden billigst auch einzelne Meter. **Proben frei!**

Max Niemer,
Sommerfeld, 91. S.

Gummi aller Art:

chirurgische, medizinische und technische Artikel. (ad)

W. Krahl, Berlin SW. 12.
Catalog gegen 20 A-Marko

H. Medicinal-Ungarwein,

direkt bezogen von der **Ungarwein-Export-Gesellschaft, Berlin-Potsdam, Dinst., Meiner, Blutwein,** sowie

H. Portwein und Wabekra, empfiehlt zu billigen Originalpreisen **Carl Engel, Konditor** und **Café, Leipziger Straße 66.**



Secr. Gustav Fritze
Hochheim a. Main
M. 1,50
p. Flasche

Die Expeditionen der Halle'schen Zeitung befinden sich
in **Halle, Neue Promenade 1 und Markt 24 (Wangegraben).**

Wit Unterhaltungsbüchlein.